



Frühling2020 – Printemps2020

Postfach 417

CH – 1701 Freiburg-Fribourg

info@fruehling2020.com

www.fruehling2020.com

Freiburg & Bern, 22. April 2021

55'550 Bürger/innen fordern eine ausserparlamentarische Untersuchung der Covid-19 - Massnahmen

Heute wurden in Bern 55'550 Unterschriften der Petition für eine ausserparlamentarische, unabhängige Untersuchungskommission Frühling2020 dem schweizerischen Parlament übergeben.



Übergabe der Unterschriften von Frühling2020 bei frühlingshaftem Wetter in Bern

Die Untersuchungskommission soll insbesondere die Verhältnismässigkeit der getroffenen Massnahmen gemäss Artikel 5 und 36 Abs. 3 der Bundesverfassung prüfen.

Die zehn Petitionsforderungen umfassen sowohl medizinische, rechtliche, wirtschaftliche, soziale und ethische Aspekte der Covid-19 – Entscheide.

Fehlende Transparenz und Überprüfung der Entscheide

In der Schweiz haben konsenssuchende und moderate Stimmen Tradition. Seit einem Jahr versäumen es jedoch sowohl das Parlament, die Justiz als auch die meisten Medien als überprüfende und ausgleichende Kräfte („*checks and balances*“) zu wirken und dem Bundesrat und der Taskforce auf die Finger zu schauen. Denn eigentlich gilt: die Beweislast liegt beim Bundesrat.

Die Einseitigkeit und Absolutheit der transportierten Informationen und Gesundheitsvorstellungen hat der Polarisierung in der Gesellschaft Vorschub geleistet. Eine faire und unabhängige Untersuchung soll deshalb Grundlage sein für eine breitere Diskussion in der Öffentlichkeit, in der auch andere Meinungen und Blickwinkel vermehrt einfließen können.

Frühling2020 lädt zur Online-Presskonferenz ein

Das Komitee Frühling2020 lädt am Freitag, 23. April um 13.30Uhr zur Online-Presskonferenz ein. Die Forderungen werden erläutert und es wird dargelegt, weshalb es eine faire Untersuchung braucht.

Zudem wird kommuniziert, wie es mit der Bewegung Frühling2020 weitergeht. Die Petitionäre vertrauen nicht allein auf die Antwort des Parlamentes und sind daran, einen Verein zu gründen, der den Ruf der unterzeichnenden Bürgerinnen und Bürger nach Untersuchung weiterträgt.

Link zum Live-Stream: https://www.youtube.com/watch?v=IZ_-kbJ5_bc
(Hochdeutsch und ein Diskurs in französischer Sprache)

Medienkontakt:

Daniel Gamper
daniel.gamper@glattnett.ch
079 545 22 22